



Vielleicht den Hinweis zu einem noch größeren Schatz?

Oh Mann, eine Schatzsuche. Was wir wohl alles finden werden? Spielzeug, Süßigkeiten oder... GOLD?



Was ist das für ein Gerät, Leo?

Das ist ein GPS-Gerät. Es hilft uns bei der Suche nach einem Geocache.



Hää? Geokäsch, Dschi-Pi-S? Ich steh auf dem Schlauch.



Die Zahlen, die du hier siehst, markieren auf der Landkarte einen Ort, an dem wir ein Versteck, auch Geocache genannt, finden können.



Wo bleibt denn da der Spaß beim Suchen, wenn uns das Gerät das Versteck genau anzeigt?

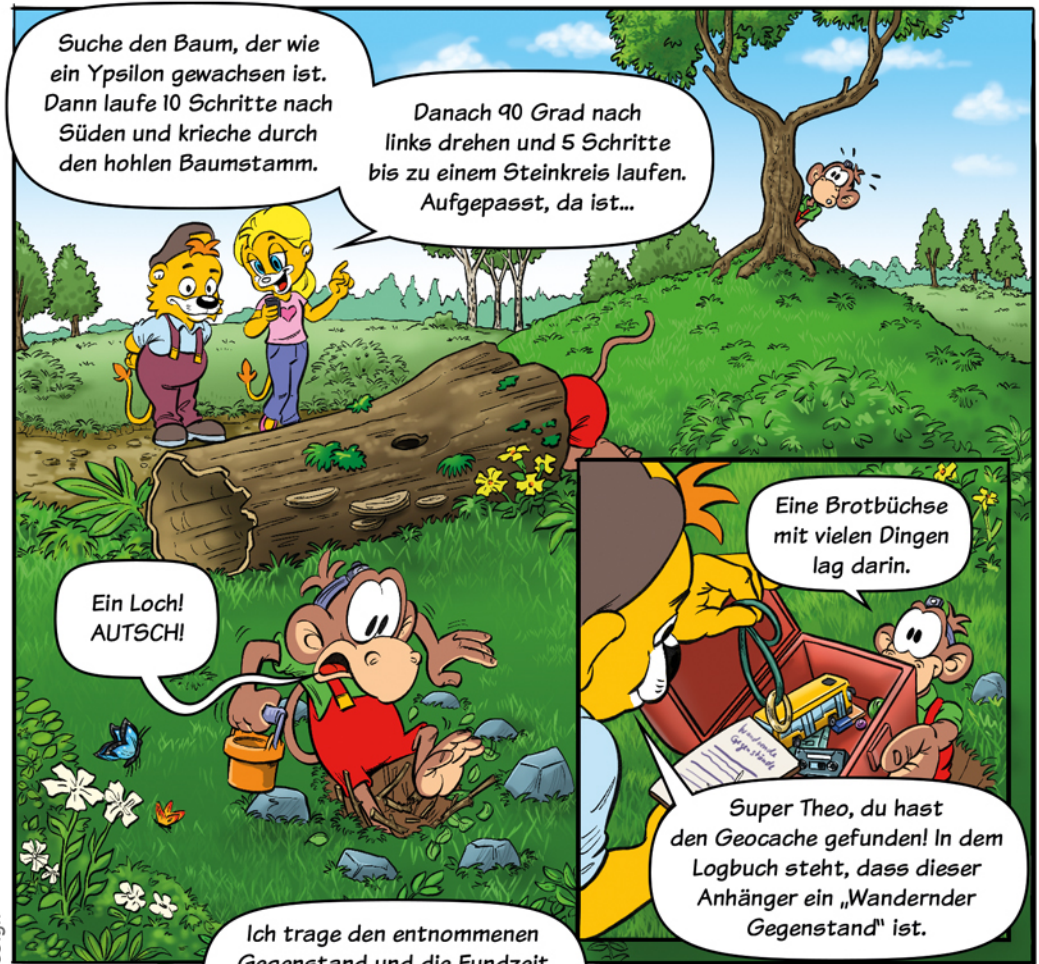


Das GPS weist uns nur den Weg zum Bereich, in dem wir suchen müssen. Für den Rest brauchen wir unseren Scharfsinn.



Ich glaube, hier muss es sein.

Auf der Geocaching-website steht noch eine hilfreiche Suchanleitung. Theo, halte dich bereit!



Suche den Baum, der wie ein Ypsilon gewachsen ist. Dann laufe 10 Schritte nach Süden und krieche durch den hohlen Baumstamm.

Danach 90 Grad nach links drehen und 5 Schritte bis zu einem Steinkreis laufen. Aufgepasst, da ist...



Ein Loch! AUTSCH!



Eine Brotbüchse mit vielen Dingen lag darin.

Super Theo, du hast den Geocache gefunden! In dem Logbuch steht, dass dieser Anhänger ein „Wandernder Gegenstand“ ist.



Ich trage den entnommenen Gegenstand und die Fundzeit ins Logbuch ein. Als Finder darf Theo ein anderes Versteck für den Anhänger bestimmen.

Da habe ich eine Idee...

Hoffentlich nicht deine Spielzeugkiste! Da verliert selbst der beste Schatzjäger den Durchblick.